

untersuchen + planen



Landschaftspark Bodensee-Oberschwaben

Bearbeitung: 1999 - 2004

Auftraggeber: Kooperationsraum Bodensee-Oberschwaben

Arbeitsgemeinschaft mit FUTOUR, München

Aufgaben: HHP hat die Leitung des Entwicklungsprozesses übernommen. Neben der inhaltlichen Aufarbeitung lag ein Großteil der Aufgaben im Bereich der Öffentlichkeits- und Politikbeteiligung.

Der Landschaftspark als regionales Entwicklungskonzept

Der Verdichtungsraum Friedrichshafen-Ravensburg-Weingarten ist ein Raum mit einer anhaltenden dynamischen Entwicklung. Steigende Bevölkerungszahlen, wirtschaftliches Wachstum und eine stetige Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsflächen zeigen, dass Stagnation in diesem Raum ein Fremdwort ist. Das Landschaftspark-Konzept wurde zusammen mit der Bevölkerung und den kommunalen Verwaltungen entwickelt. Durch seinen kommunikativen Ansatz und die Projektorientierung des Planungsansatzes wurden die planerischen Aspekte zu einem Regionalmanagement ausgeweitet. Der klassische planerische Ansatz – Analyse, Leitbild, Konzept – wird hinsichtlich der inhaltlichen Breite (z.B. Kunst, Kultur, Wirtschaft, Gastronomie), der Beteiligung der Akteure (z.B. Forum Landschaftspark) in allen Phasen, der Projektorientierung der Maßnahmen (z.B. Schussenentwicklung, Kulinarik) sowie insbesondere auch durch die direkte Umsetzung von Maßnahmen erweitert.

Analyse

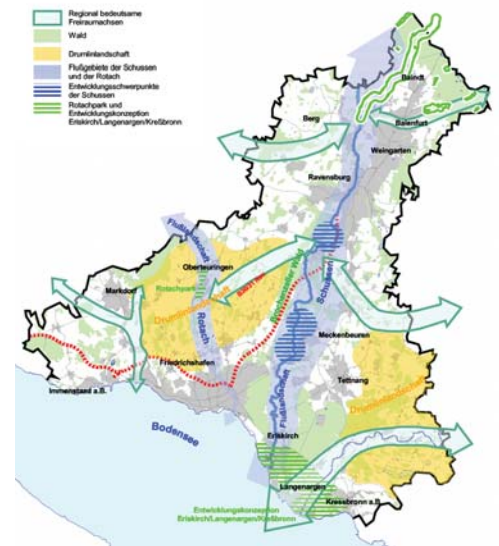
Zusammen mit den Akteuren im Landschaftspark Bodensee-Oberschwaben wurde eine umfassende

Raumanalyse erstellt. Die vielfältigen Ergebnisse der Analyse haben im Planungsprozess immer wieder zu „Aha-Erlebnissen“ geführt. Gemeinsam mit den Stadtplanern und Bürgermeistern wurden die Stärken und Schwächen des Raumes erarbeitet. Ein interdisziplinär zusammengesetztes Expertengremium „Forum Landschaftspark“ hat ein Leitbild für den Landschaftspark erarbeitet. Vier Schwerpunktthemen wurden vertieft untersucht:

- Flußauenentwicklung der Schussen, als Hauptader des Landschaftsparks
- ‚Drumlin-Land‘ - Landwirtschaft und Erholung im Verdichtungsraum
- Naherholung und Wege
- Waldentwicklung im Landschaftspark

Das Konzept - Rahmen einer nachhaltigen Entwicklung des Landschaftsparks

Mit einem umfassenden planerischen Set wird vor diesem Hintergrund ein Blick in die Zukunft und die Möglichkeiten einer Umsetzung aufgezeigt. Die Entwicklungsvorstellungen stellen die wichtigsten Punkte für eine nachhaltige Entwicklung heraus, zeigen dabei das Machbare auf und fordern nicht Unerreichbares. Das Entwicklungskonzept stellt eine



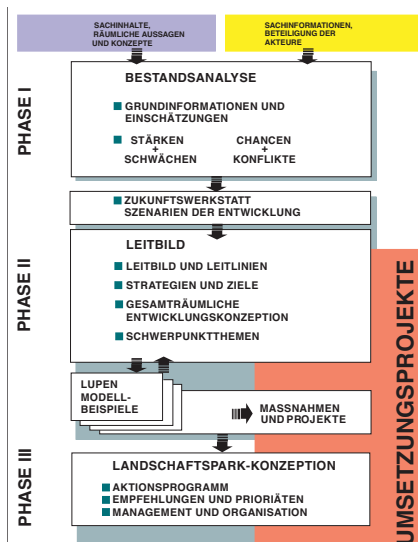
Ergebnisse der Freiraumanalyse
 Leitorientierung für die Umsetzung dar und besteht aus einem übergeordneten Rahmen, der Leitlinien einer nachhaltigen räumlichen Entwicklung aufzeigt, Aussagen zu Wirtschaft und Arbeit trifft, die zukünftige regionale raumplanerische Struktur skizziert und auch Vorschläge zu Organisation, Marketing, Kommunikation und Zusammenarbeit unterbreitet. Dieser Rahmen stellt das Gerüst für die zukünftige Raumentwicklung dar, in dem sich der Umsetzungsbaukasten mit Maßnahmen, Projekten, Aktionen einbinden und natürlich auch messen lassen muss. Mit Hilfe von Indikatoren - wie z.B. die



Landschaftspark Bodensee-Oberschwaben

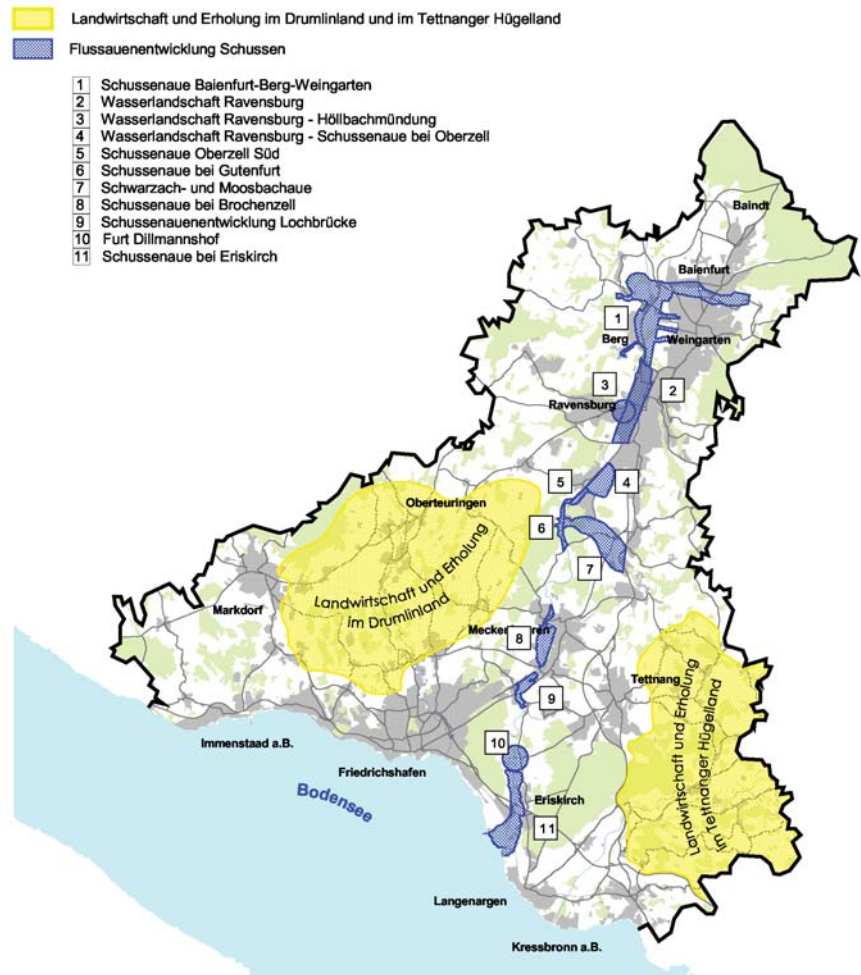
Länge der Landschaftsparkwege in den Landschaftsparkachsen - wird der Fortschritt der Umsetzung aufgezeigt.

Die Akteure sollen mit Hilfe der Landschaftsanalyse, der aufgezeigten Tendenzen und Entwicklungsalternativen sowie der Fallstudien in die Lage versetzt werden, in ihrem Verantwortungsbereich und innerhalb des gemeinsam festgelegten, übergeordneten Rahmens zu einer nachhaltigen, umweltverträglichen Ausrichtung und Gestaltung der Raumentwicklung zu gelangen.



Aufbau des Projektes

Das gemeinsam mit allen Projektpartnern entwickelte Gesamtkonzept definiert die räumlichen und inhaltlichen Handlungsschwerpunkte und ist damit Grundlage und der übergeordnete Rahmen für den Umsetzungsbaukasten. Das Konzept zeigt abgestimmt auf, welcher Rahmen einzuhalten ist und welche Maßnahmen ergriffen werden sollten, um eine nachhaltige und attraktivitätserhaltende und -steigernde Raumentwicklung im Verdichtungsraum Friedrichshafen-Ravensburg-Weingarten zu erreichen. Damit ist es aber auch Vorlage für die im Rahmen der Regi-



Den Landschaftspark erlebbar machen - Umsetzungsprojekte

onal- und Bauleitplanung zu treffenden Festlegungen, die so auf einer gemeinsamen konzeptionellen Basis stehen können.

Die Chancen einer geordneten nachhaltigen Entwicklung für den Landschaftspark

Mit einem zweieinhalb Jahre dauernden Planungsprozess wurde der Landschaftspark konzeptionell entwickelt, einzelne Maßnahmen wurden direkt umgesetzt. Die politische Lenkungsgruppe hat den Projektverlauf reflektiert und beschlossen, die weitere Umsetzung des Ansatzes zu forcieren.



HHP Hage+Hoppenstedt Partner
Gartenstr. 88
D - 72108 Rottenburg a.N.
Ansprechpartner: Gottfried Hage
info@hhp-raumentwicklung.de
www.hhp-raumentwicklung.de

FUTOUR - Umwelt-, Tourismus- und Regionalberatung GmbH & Co.KG
Waltherstr. 29
D - 80337 München
Ansprechpartner: Dieter Popp
dieter.popp@futour.com